



IMI „Portfolio Manager’s Corner“

Systematische
Aktienstrategien – ein
Interview mit Marc Ospald



HABEL, POHLIG & PARTNER
Vermögensverwaltung

TELOS GmbH



Marc Ospald, Managing Director – Portfoliomanagement

Master of Arts in Finance

Certified Effas Financial Analyst

Certified International Investment Analyst (DVFA)

2008-2019 Frankfurt Trust (Oddo BHF)

2019-2020 Helaba Invest

Seit 2020 Habel, Pohlig & Partner

TELOS: Herr Ospald, bitte stellen Sie den Lesern und Leserinnen Habel, Pohlig und Partner und sich kurz vor.

Marc Ospald: Habel, Pohlig und Partner wurde vor rund 25 Jahren in der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden gegründet. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Bereiche Vermögensverwaltung und Portfoliomanagement. Im Portfoliomanagement sind wir auf systematische, thematische und vermögensverwaltende Strategien spezialisiert. Neben dem Management von nunmehr fünf Publikumsfonds betreuen wir mehrere institutionelle Mandate mit individuellen Ausgestaltungen. Wir sind bankenunabhängig und inhabergeführt, was uns in die Lage versetzt, höchstflexibel im Sinne des Kunden zu agieren.

Ich freue mich, seit Mai 2020 Teil des Teams bei Habel, Pohlig & Partner zu sein. Ich verantworte im Haus das Management, die Weiterentwicklung sowie den Ausbau der systematischen Aktienstrategien. Zuvor war ich als Abteilungsdirektor im Bereich Aktien und Derivate des Portfoliomanagements von Helaba Invest und als Head of Liquid Alternatives bei Frankfurt-Trust (später Oddo BHF Frankfurt-Trust) tätig.

TELOS: Was unterscheidet Habel, Pohlig und Partner von anderen Häusern?

Marc Ospald: Durch unsere eigentümergeführte und vor allem bankenunabhängige Unternehmensstruktur können wir uns vollständig auf die Ziele unserer Kunden konzentrieren. Wir agieren völlig frei, ohne auf die Wünsche oder Unternehmenspolitik weiterer Parteien Rücksicht nehmen zu müssen. Bei uns steht ein partnerschaftliches Kundenverhältnis im Fokus.

Auf Mandatebene bieten wir unseren Partnern zahlreiche Möglichkeiten, unsere bewährten Ansätze auf ihre individuellen Anforderungen anzupassen. Wir verstehen uns als Maßkonfektionsanbieter im Assetmanagement. Eine nahtlose Beratung und Betreuung sehen wir als selbstverständlich an.

TELOS: Worin sehen Sie die Vorteile von systematischen Aktienstrategien gegenüber eher traditionellen Managementansätzen?

Marc Ospald: Traditionelle Fondsmanager bzw. Analysten studieren Bilanzen und Geschäftsberichte, treffen die Vorstände der Unternehmen und leiten aus den gesammelten Daten und Eindrücken eine Anlageentscheidung ab. Die zur Verfügung stehende Zeit ist hier der Engpass und begrenzt die Anzahl der zu untersuchenden Titel.

Systematische Aktienstrategien hingegen durchsuchen und analysieren mit Hilfe modernster Technik große Datenbanken mit unzähligen Informationen zu Unternehmen des jeweiligen Anlageuniversums. Die einbezogenen Daten und Arbeitsschritte ähneln dabei denen des traditionellen Managers; jedoch kann durch die Automatisierung eine wesentlich größere Menge von Informationen in einem Bruchteil der Zeit verarbeitet werden. Mit steigender Rechenkapazität und Qualität der Daten ist es möglich, immer detailliertere Analysen für immer größere Anlageuniversen durchzuführen. Dabei kommen auch Perlen aus der zweiten und dritten Reihe zu Tage, die auf herkömmlichem Weg verborgen geblieben wären.

Die Reduktion des menschlichen Einflussfaktors ermöglicht den Prozess der Selektion immer wieder in gleicher Qualität durchzuführen. Dies macht zudem die Selektion transparenter und nachvollziehbarer. So kann ein systematischer Manager in der Regel darstellen, durch welche Kriterien ein Titel ins Portfolio aufgenommen wurde.

Weiterhin sind die Erfolgsaussichten von systematischen Aktienstrategien, insbesondere Faktoransätzen, wissenschaftlich hinreichend belegt und auch empirisch nachweisbar.

TELOS: Skizzieren Sie Ihr Angebot im Bereich der systematischen Aktienstrategien für institutionelle Kunden:

Marc Ospald: Wir bieten unseren Kunden einen flexiblen und leistungsfähigen Ansatz. Kernelement ist unser hauseigener, breit diversifizierter Multi-Faktor-Ansatz, der an Hand von Faktoren, wie z.B. Qualität, Risiko oder Momentum aussichtsreiche Aktien identifiziert, die ganzheitlich überzeugen. Die Vermeidung von unerwünschten Risiken ist dabei elementarer Bestandteil der Strategie. Um diese Basis herum hat der Kunde zahlreiche Ausgestaltungsmöglichkeiten. Angefangen bei der Wahl der Anlageregion und Basiswährung, über die Steuerung des Marktrisikos und der Höhe des Tracking Errors bis hin zur Integration von Ausschlusslisten oder die Implementierung von ESG-Kriterien stehen zahlreiche Optionen zur Auswahl. Wir bieten unsere Strategien sowohl Long-Only, mit Marktrisikosteuerung, marktneutral oder aber auch Long-Short an.

Selbstverständlich sind unsere systematischen Aktienstrategien auf Mandatsebene auch mit anderen Assetklassen kombinierbar.

Wir beraten unsere Kunden gerne bzgl. der Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit.

TELOS: Sie sind auch für zwei Publikumsfonds in Ihrem Haus verantwortlich. Wie sieht die Strategie der Fonds aus?

Marc Ospald: Ich verantworte in unserem Hause den HP&P Euro Select-Fonds und den HP&P Stiftungsfonds.

Wir haben Mitte 2020 den HP&P Euro Select-Fonds, dessen Marktrisiko gegenüber einer reinen Aktienanlage bei 75% liegt, auf unseren bereits erwähnten Multi-Faktor-Ansatz umgestellt. Der Fonds adressiert vor allem den dynamischen, aktienaffinen Investor, der gegenüber einer reinen Aktienanlage ein gedämpftes Marktrisiko bevorzugt. Das Besondere: Durch die integrierte derivative Betasteuerung erzielen wir das Profil eines dynamischen Mischfonds ohne aber auf Fixed Income-Elemente zurückgreifen zu müssen. Das Portfolio ist zu 100 % in Aktien der Eurozone investiert, die ganzheitlich unter den Aspekten Trend, Qualität, Risiko, Ratings und Aktienrückkäufe

aussichtsreich erscheinen. Die seit Umstellung erzielte Performance ist durchaus überzeugend.

TELOS: Welche Ziele verfolgen Sie mit dem HP&P Stiftungsfonds?

Marc Ospald: Stiftungen, aber auch konservative Privatanleger, stehen derzeit mehr denn je im Spannungsfeld zwischen Renditeerzielung und Risikovermeidung zwecks Kapitalerhalt. Stiftungen benötigen zudem ordentliche Erträge zur Erfüllung des Stiftungszwecks. Durch die andauernde Niedrigzinsphase verschärft sich die Problemstellung zunehmend. Messbare Erträge im Anleihebereich sind nur noch durch das Eingehen von hohen Risiken zu erzielen. Risikoarme Anleihen hingegen rentieren negativ und widersprechen dem Gebot des langfristigen Kapitalerhalts.

Aktien bieten durch Dividendenzahlungen auskömmliche ordentliche Erträge und die Perspektive auf mögliche Kursgewinne, gelten aber oft als zu risikoreich, um größere Positionen des Vermögens in selbige zu investieren.

Mit dem im November aufgelegten HP&P Stiftungsfonds bieten wir für diesen Zielkonflikt einen attraktiven Lösungsansatz. Der Fonds investiert nahezu das komplette Kapital in attraktive Aktien, die eine Dividende ausschütten. Gleichzeitig wird das Marktrisiko auf ein Viertel begrenzt. Der Clou der Strategie besteht darin, dass der Investor auf die kompletten Aktien ordentliche Erträge erzielt, das Aktienmarktrisiko gegenüber einer reinen Aktienanlage jedoch signifikant niedriger ist. Zudem wird ein Mehrertrag über die Aktienselektion angestrebt. Basis ist auch hier unser Multi-Faktor-Ansatz. Ein vorgelagerter Filter stellt sicher, dass Titel den attraktiven Ausschüttungszielen nicht widersprechen. Die Würdigung von Nachhaltigkeitskriterien ist fester Bestandteil der Strategie und rundet das Angebot ab.

TELOS: Ein Blick in die „Glaskugel“ – Wie schätzen Sie die weitere Entwicklung der Märkte auch mit Blick auf den von Ihnen gemanagten Fonds ein?

Marc Ospald: Wir sind gegenüber der Anlageklasse Aktien durchaus optimistisch. Die Rahmenbedingungen mit einer expansiven Geldpolitik sowie einer unterstützenden Fiskalpolitik sind mehr als positiv. Erste Indikatoren signalisieren eine starke Erholung der Weltwirtschaft, zudem sind makroökonomische Risiken und drohende weitere Barrieren für den globalen Handel mit einem U.S.-Präsident Biden geringer geworden. Aktien sind zur eigenen Historie nicht günstig, jedoch fehlen im Niedrigzinsumfeld schier die Anlagealternativen.

Trotz aller positiver Aspekte sollte man die Risiken nicht außer Acht lassen. Insbesondere die weitere Entwicklung der Pandemie ist unmöglich zu prognostizieren. Zudem hat uns das Jahr 2020 gelehrt, dass schwarze Schwäne doch nicht so selten sind wie vermutet und bei Auftauchen das Weltbild auf den Kopf stellen. „Auf Sicht fahren“ bleibt die Devise.

TELOS: Zum Schluss eine persönliche Frage abseits der Märkte – Mit welchen Themen beschäftigen Sie sich außerhalb des beruflichen Umfeldes? (Stichwort „Interessen, Hobbys, Sport, Lesen etc.)

Marc Ospald: Da ich gerade Vater einer entzückenden Tochter geworden bin und dazu noch eine liebevolle Ehefrau habe, ist meine Familie mein größtes Hobby. Ansonsten versuche ich, durch sportliche Aktivitäten den Corona-Pfunden entgegenzuwirken.

Herr Ospald, vielen Dank für das Interview und die sehr interessanten Ausführungen zum Thema „Systematische Aktienstrategien“.

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Anlegern*innen weiterhin viel Erfolg bei der systematischen Titelauswahl und für Sie persönlich ganz viel Freude mit Ihrer Tochter und viel Erfolg beim „Kampf“ gegen die Corona-Pfunde.*

Kontakt

Habel, Pohlig & Partner – Vermögensverwaltung

Sonnenberger Straße 14

65193 Wiesbaden

www.hpp-vermoegensverwaltung.de

Marc Ospald, CEFA / CIIA

Managing Director - Portfoliomanagement

Tel.: +49 611 9 99 66 22

E-Mail: ospald@hpp-vermoegensverwaltung.de

Heinz Höning

Managing Partner

Tel.: +49 611 9 99 66 44

E-Mail: hoening@hpp-vermoegensverwaltung.de

Wichtiger Hinweis

Die Informationen in dieser Publikation sind ausschließlich für institutionelle Investoren und Finanzintermediäre bestimmt und nicht für Privatanleger.

Für den Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Anbieter verantwortlich. Die TELOS GmbH übernimmt keine Gewähr und/oder Haftung für die Richtigkeit der Angaben. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Die dargestellten Strategien und Auswertungen stellen kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar.

Vervielfältigung und Verbreitung nur mit Zustimmung der Autoren!

TELOS GmbH

Biebricher Allee 103

D-65187 Wiesbaden

Tel. +49 (0)611 9742 100

E-Mail: info@telos-rating.de

Web: www.telos-rating.de